

Media Daten 2017

Nachrichten aus der Chemie
GDCh.de

65
JAHRE

HÖCHSTE VERKAUFTE AUFLAGE
FÜR DIE CHEMIE IN DEUTSCHLAND

Offizielles Informationsorgan
der GDCh



CHEMISTRY



FOOD/BEVERAGE



HEALTH SCIENCES



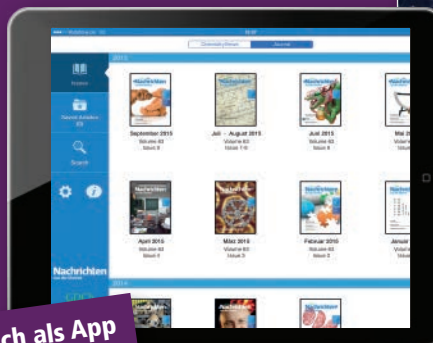
LABORATORY/ANALYTICAL



PHYSICS/MATERIALS SCIENCE



TECHNOLOGY/ENGINEERING/
INDUSTRIAL



Auch als App



WILEY-VCH

MEHR WERT!

NACHRICHTEN AUS DER CHEMIE ALS APP

Die erstklassigen Inhalte der **Nachrichten aus der Chemie** sind auch auf mobilen Endgeräten verfügbar. Dank des Wiley Journal App Service (JAS) können Leser die **Nachrichten aus der Chemie** jederzeit und überall abrufen.

Nutzen Sie diese Plattform und die erstklassige Positionierung der Nachrichten aus der Chemie für Ihren Erfolg und profitieren Sie von einzigartigen und effektiven Werbemöglichkeiten: Video und Audio einbetten, mehrseitige Mini-Sites, Animationen, Feedback-Formulare, Interaktion per Touch, Nachrichten senden, Whitepaper und vieles mehr...! **Sprechen Sie uns an!**

5 ARGUMENTE MIT SUBSTANZ:

- Die Werbeanzeigen erscheinen zwischen zwei Artikeln und nicht über dem jeweiligen Artikel. **Fokussierung auf Ihre Unternehmensbotschaft.**
- Interstitial Ads sind **5–10 Mal effektiver** als Banner-Werbung
- JAS unterstützt **Rich Media** und sorgt für ein höheres Engagement
- Interstitials mit Rich Media sind **88,3% effektiver** als statische Interstitials
- Videos **erhöhen die Response-Rate** um 35%

EINSTIEGSPREIS:

€ 950 für vier aufeinanderfolgende Ausgaben bei einer SOV (Share-of-Voice) von 25%.



© Fotolia



WILEY-VCH

KURZPROFIL

Nachrichten aus der Chemie ist das offizielle Informationsorgan der **Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh)** und genießt seit 64 Jahren höchstes Ansehen bei seiner breiten Leserschaft in Forschung, Lehre und Industrie.

Mit einer Druckauflage von mehr als 30.000 Exemplaren haben die **Nachrichten aus der Chemie** die höchste verkaufte Auflage für die Chemie in Deutschland. Vier Mal im Jahr erscheint die Publikation mit erhöhter Auflage und erreicht zusätzlich die etwa 2.000 Mitglieder der Gesellschaft Österreichischer Chemiker.

Anspruchsvolle Übersichtsartikel zu allen wichtigen Themen der Chemie gepaart mit aktuellen Verbandsmitteilungen zu Veranstaltungs- und Fortbildungsterminen sowie Karriere- und Wirtschaftsthemen machen die Zeitschrift für die rund **31.000 GDCh-Mitglieder** zu einem unentbehrlichen Informationsmedium und garantieren eine hohe Leser-Blatt-Bindung. Laut einer aktuellen Umfrage lesen 88% der Empfänger die Nachrichten regelmäßig. Ergänzend zur Printausgabe, die GDCh-Mitglieder auch als E-Paper auf der Verbandsseite abrufen können, informiert ein Newsletter mehr als 13.000 Empfänger alle 14 Tage über Neuigkeiten aus der Chemie und aus der GDCh.



Verlagsangaben

Erscheinungsweise	11 x jährlich
Jahrgang	65. Jahrgang 2017
Druckauflage	30.850
Herausgeber	Gesellschaft Deutscher Chemiker e.V.
Verlag	Wiley-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA
Postanschrift	Boschstrasse 12, 69469 Weinheim
Telefon	+49 (0) 6201 606 0
Telefax	+49 (0) 6201 606 793
Internet	www.gdch.de
E-Mail	nachrichten@gdch.de

Chefredakteur	Dr. Christian Remenyi
Regional Commercial Director	Dr. Katja Habermüller
Commercial Manager	Vanessa Winde
Anzeigenverwaltung	Melanie Horn
ISSN	1439-9598
Format der Zeitschrift	DIN A4



AUSGABEN	1	2	3	4	5	6
Erscheinungstermin	02.01.2017	01.02.2017	01.03.2017	03.04.2017	02.05.2017	01.06.2017
Anzeigenschluss	30.11.2016	04.01.2017	25.01.2017	03.03.2017	31.03.2017	02.05.2017
Anzeigenschluss „Stellenmarkt“	08.12.2016	12.01.2017	09.02.2017	13.03.2017	10.04.2017	10.05.2017
THEMEN	Chemische Industrie Synthese Life Sciences Chromatographie	Chemische Industrie Biowissenschaften Materialien Polymere	Trends 2016: Anorganische Chemie Organische Chemie Physikalische Chemie Biochemie Theorie Festkörper Lebensmittelchemie	Chemische Industrie Biowissenschaften Sensorik Licht Umweltanalytik	Chemische Industrie Synthese Start-ups Fluoreszenz Wasser	Chemische Industrie Biowissenschaften Energie Spektroskopie
HEFTAUSLAGE				Anakon 03.–06.04.2017, Tübingen	Wasser 2017 22.–24.05.2017, Donauessingen	
				Handelsblatt Jahrestagung Chemie 04.–05.04.2017, Frankfurt am Main		
ERHÖHTE AUFLAGE		Ca. 2.000 Exemplare an die Mitglieder der Gesellschaft Öster- reichischer Chemiker (GÖCH)	2.500 Exemplare an die Mitglieder der Schweizerischen Chemischen Gesellschaft		Ca. 2.000 Exemplare an die Mitglieder der Gesellschaft Öster- reichischer Chemiker	

Neueste Berichte aus Forschung & Entwicklung sind fester redaktioneller Bestandteil jeder Ausgabe. Darüber hinaus veröffentlicht die Redaktion in jeder Ausgabe aktuelle Verbandsmitteilungen aus der GDCh sowie Personalmeldungen.



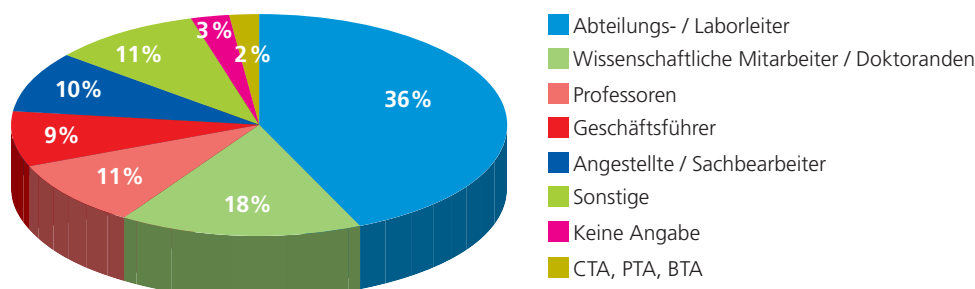
AUSGABEN	7/8	9	10	11	12
Erscheinungstermin	03.07.2017	01.09.2017	01.10.2017	02.11.2017	01.12.2017
Anzeigenschluss	31.05.2017	02.08.2017	01.09.2017	02.10.2017	01.11.2017
Anzeigenschluss „Stellenmarkt“	09.06.2017	10.08.2017	07.09.2017	11.10.2017	09.11.2017
THEMEN	Chemische Industrie Biowissenschaften Synthese Diagnostik	Chemische Industrie Synthese Normen Laboratoriumsmedizin Lebensmittelchemie	Chemische Industrie Biowissenschaften Bioanalytik Rohstoffe	Chemische Industrie Synthese Nobelpreise Chromatographie	Chemische Industrie Biowissenschaften Probenvorbereitung Mobilität
HEFTAUSLAGE		GDCh-Wissenschaftsforum 10.–14.09.2017, Berlin			
		Deutscher Lebensmittelchemikertag 25.–27.09.2017, Hamburg			
ERHÖHTE AUFLAGE		Ca. 2.000 Exemplare an die Mitglieder der Gesellschaft Öster- reichischer Chemiker		Ca. 2.000 Exemplare an die Mitglieder der Gesellschaft Öster- reichischer Chemiker	

Auflagenanalyse

EXEMPLARE PRO AUSGABE Ø	EXEMPLARE
Druckauflage	30.850
Mitgliederstücke	29.569
Archiv-, Belegexemplare	494
Tatsächlich verbreitete Auflage	30.356

BRANCHEN	Prozent
Chemische / Pharmazeutische Industrie	30 %
Universitäten & Hochschulen	29 %
Wissenschaftliche Institute	23 %
Sonstige	11 %
Private Dienstleister	4 %
Biotechnologie	3 %

Position im Unternehmen



GESELLSCHAFT
DEUTSCHER CHEMIKER

Die Gesellschaft Deutscher Chemiker GDCh

Knapp 30.000 Leser der Nachrichten aus der Chemie sind Mitglieder der **Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh)**, die die Interessen und Aktivitäten der Chemiker in Deutschland bündelt. Als größte kontinentaleuropäische chemiewissenschaftliche Gesellschaft hat die GDCh rund 31.000 persönliche und Firmen-Mitglieder aus Wissenschaft, Wirtschaft, Behörden und freien Berufen. Etwa 5.500 studentische und Jungmitglieder entwickeln eigene Initiativen und 61 Ortsverbände in allen Regionen Deutschlands pflegen den Zusammenhalt und die wissenschaftliche Kommunikation.

Ihre 150-jährige Geschichte, ihre weltweite Vernetzung und ihr hoher wissenschaftlicher wie gesellschaftlicher Anspruch bilden die Basis für ihre gestalterische Tätigkeit im Interesse einer zukunftsfähigen, lebenswerten Welt. Die GDCh vermittelt Fachkräfte im Bereich Chemie und anderen naturwissenschaftlichen Disziplinen, organisiert Jobbörsen und andere Veranstaltungen für Chemieabsolventen und stellt umfangreiche Informationen rund um Arbeitsmarkt und Beruf zur Verfügung. Darüber hinaus fördert die GDCh die Weiterbildung von Chemikern und bietet ein breit gefächertes Fortbildungsprogramm auch für Wissenschaftler anderer Disziplinen sowie für Techniker und Kaufleute.

WILEY-VCH Starke Partner: Wiley-VCH & GDCh

Die GDCh unterstützt aktiv ein modernes Publikationskonzept und gehört zu den Gründungsmitgliedern einer Vereinigung der europäischen chemischen Gesellschaften (**ChemPubSoc Europe**). In enger Zusammenarbeit mit dem Wiley-VCH Verlag publiziert die GDCh u.a. das peer-review Journal Angewandte Chemie, Chemie Ingenieur Technik, Lebensmittelchemie und CITplus.

Wiley-VCH bündelt Verlagsaktivitäten in verschiedenen Geschäftsfeldern der Natur- und der Ingenieurwissenschaften sowie der Wirtschaftswissenschaft. Gegründet im Jahre 1807, ist Wiley seit mehr als 200 Jahren ein renommierter Verlag und verlässlicher Partner für eine weltweit wachsende Zahl von Entscheidern, Meinungsbildnern und Profis in Wissenschaft, Medizin und der Industrie. Die Konzentration auf spezifische Wissensgebiete umfasst hierbei alle relevanten Felder: Von der Grundversorgung der Studenten über die Primärforschung bis hin zur Information über neueste Labortechniken und Ergebnisse der Wirkstoff-Forschung und -Entwicklung. Bis heute zählt der Verlag mehr als 450 Nobelpreisträger zu seinen Autoren, mehr als 10 Millionen Leser nutzen monatlich das Angebot der Wiley Online Library und über 800 Gesellschaften sind Partner von Wiley-VCH.

ANZEIGEN	FORMAT (MM)		PREIS € 4C
	Breite	Höhe	
1/1 Seite	180	260	7.650
1/2 Seite hoch	90	260	4.570
1/2 Seite quer	180	130	4.570
Juniorpage	135	190	4.770
1/3 Seite hoch	60	260	3.070
1/3 Seite quer	180	90	3.070
1/4 Seite klassik	90	130	2.340
1/4 Seite hoch	45	260	2.340
1/4 Seite quer	180	65	2.340
1/8 Seite klassik	90	65	1.510
1/8 Seite quer	180	40	1.510

VORZUGSPLÄTZE	FORMAT (MM)	PREIS €
2. US, 3. US, 4. US* ¹	180 260	8.410
Banderole		7.020

* zzgl. 3 mm Beschnittzugabe

BEIHEFTER	FORMAT (MM)		PREIS €
	Breite	Höhe	
2-seitig A4	210	297	6.290
4-seitig A4	420	297	7.230

* **Kopfbeschnitt:** 3 mm; **Fräsrand:** 3 mm; **rechts + unten:** mind. 3 mm

BEILAGEN ¹	GEWICHT	PREIS €
	bis 25 g	200
	bis 50 g	240

Zahlungsbedingungen:

Zahlung innerhalb von **30 Tagen** nach Rechnungserhalt **ohne Abzug**.
Bankeinzug mit 3 % Skonto.

Bankverbindung:

J.P. Morgan AG, Frankfurt
Konto-Nr. 6161517443
BLZ: 501 108 00
BIC: CHAS DE FX
IBAN: DE55501108006161517443

oder per Scheck an:

WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA,
Postfach 10 11 61, D-69451 Weinheim
USt.-Ident-Nr. DE 813 481 633

Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Es gilt die neue Preisliste ab 01. Oktober 2016.

Damit verlieren alle bisherigen Preislisten ihre Gültigkeit.

¹ Preise pro Tausend – Teilbeilagen nur in Absprache möglich

Preis inklusive Portoanteil.

Lose Blätter werden nicht rabattiert.

Vorlage eines Musters vor Auftragsannahme ist erforderlich.



ZUSCHLÄGE	
Platzvorschrift	10 %

MALSTAFFEL	
3 Anzeigen	5 %
6 Anzeigen	10 %
9 Anzeigen	15 %
12 Anzeigen	20 %
18 Anzeigen	25 %
24 Anzeigen	30 %

Versandanschrift für Einhefter und Beilagen

pva, Druck und Medien-Dienstleistungen GmbH
Christiane Tretter
Für „Nachrichten aus der Chemie“, Heft ...
Industriestraße 15
D-76829 Landau/Pfalz

Tel.: +49 (0) 6341 142-253

Fax: +49 (0) 6341 142-410253

ANZEIGENFORMATE

1/1 Seiten im Satzspiegel/ Anschnitt	Format im Satzspiegel: 180 x 260 mm Format im Anschnitt: 210 x 297 mm zzgl. 3 mm Beschnitt an allen Seiten Endformat: 216 x 303 mm		1/3 Seiten im Satzspiegel/ Anschnitt	Format im Satzspiegel: hoch: 60 x 260 mm quer: 180 x 90 mm Format im Anschnitt: hoch: 70 x 297 mm quer: 210 x 104 mm zzgl. 3 mm Beschnitt	
1/2 Seiten im Satzspiegel/ Anschnitt	Format im Satzspiegel: hoch: 90 x 260 mm quer: 180 x 130 mm Format im Anschnitt: hoch: 102 x 297 mm quer: 210 x 147 mm zzgl. 3 mm Beschnitt		1/4 Seiten im Satzspiegel/ Anschnitt	Format im Satzspiegel: hoch: 45 x 260 mm quer: 180 x 65 mm Format im Anschnitt: hoch: 54 x 297 mm quer: 210 x 82 mm zzgl. 3 mm Beschnitt	
Juniorpage im Satzspiegel/ Anschnitt	Format im Satzspiegel: 135 x 190 mm Format im Anschnitt: 147 x 209 mm zzgl. 3 mm Beschnitt		1/4 Seiten klassik im Satzspiegel/ Anschnitt 1/8 Seiten im Satzspiegel/ Anschnitt	Format im Satzspiegel: klassik: 90 x 130 mm Format im Anschnitt: klassik: 102 x 147 mm zzgl. 3 mm Beschnitt Format im Satzspiegel: klassik: 90 x 65 mm quer: 180 x 40 mm Format im Anschnitt: klassik: 102 x 82 mm quer: 210 x 49 mm zzgl. 3 mm Beschnitt	

Kurzprofil

Themen & Termine

Analysen

Preise & Formate

Technische Angaben

Online

AGB

Ansprechpartner

TECHNISCHE ANGABEN

Zeitschriftenformat

210 x 297 mm (Breite x Höhe)
 180 x 260 mm (Breite x Höhe), Satzspiegel
 Spaltenzahl: 2, Spaltenbreite 90 mm oder
 Spaltenzahl: 3, Spaltenbreite 60 mm

Druck- und Bindeverfahren

Bogenoffset, Klebebindung

Farben

Nach Euro-Skala

Rasterweite

70er Raster

Beilagen

Mindest-Beilagenformat: 105 x 148 mm
 Maximal-Beilagenformat: 200 x 287 mm (B x H),
 der Falz bzw. der geschlossene Rücken muss sich
 auf der Längsseite befinden (287 mm)
 Mindest-Gewicht bei Einzelblatt-Beilagen: 150 g/m²

Datenformate

Wir akzeptieren folgende Datenformate: PDF, EPS, TIFF, JPG.

Bitte beachten Sie folgende Punkte:

1. Betten Sie alle verwendeten Schriften ein oder wandeln Sie diese in Pfade um.
2. Verwenden Sie nur CMYK-Farben.
3. Bei pixelorientierten Dateiformaten (Farbe/Graustufen) benötigen wir eine Auflösung von mindestens 250 dpi. Bitmap-Dateien (Strich) sollten eine Auflösung von mindestens 1200 dpi haben.
4. Für die Erzeugung von PDF-Dateien mit dem Acrobat Distiller stellen wir Ihnen eine Joboptions-Datei zum Download auf www.gitverlag.com/de/global/auftragsmanagement/datentransfer/ bereit.
5. Komprimieren Sie JPG-Dateien nicht zu stark, sonst kommt es zu sichtbaren Qualitätsverlusten. Benutzen Sie die Qualitätsstufen „Maximal“ oder „Hoch“.
6. Schicken Sie keine vorseparierten oder DCS-Dateien.

Verwendung „Offener Dateien“

Wenn Sie uns programmspezifische Dateiformate, z. B. InDesign, QuarkXpress, CorelDraw, schicken, können wir nicht ausschließen, dass es beim Druck zu Veränderungen des Layouts kommen kann (Schriften, Trennungen, Linienstärken etc.).

Um Fehler zu vermeiden, beachten Sie bitte Folgendes:

Schicken Sie alle verwendeten Schriften und verknüpften Dateien mit. Fügen Sie zur Layout-Kontrolle eine Hardcopy/Ausdruck bei. Achten Sie darauf, dass keine RGB-Farben verwendet werden, auch nicht in verknüpften Dateien. Bei Dateien aus Programmen, die nicht zur Erzeugung von Druckvorlagen vorgesehen sind (z. B. Word, Excel, Powerpoint), ist immer eine Konvertierung der Dateien erforderlich. Dies bedeutet eine zwangsläufige Veränderung der Daten und einen erheblichen Mehraufwand, den wir Ihnen in Rechnung stellen müssen. In manchen Fällen ist eine Konvertierung nicht möglich. Alle erforderlichen Arbeiten, die notwendig sind, um „druckfertige“ Dateien zu erzeugen, werden Ihnen nach Zeitaufwand berechnet.

Übermittlungsmöglichkeiten:

- per E-Mail an melanie.horn@wiley.com
- per FTP an [ftp.wiley-vch.de](ftp://ftp.wiley-vch.de) (User: vchvdr20; Passwort: gusiwa16)
- per CD-ROM an

Wiley-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA
 z. Hd. Melanie Horn
 Boschstrasse 12 · 69469 Weinheim
 Tel.: +49 (0) 6201 606 557
 Fax: +49 (0) 6201 606 790



Kurzprofil

Themen & Termine

Analysen

Preise & Formate

Technische Angaben

Online

AGB

Ansprechpartner

Seite 6

STELLENANZEIGEN PRINT

ANZEIGEN	FORMAT (mm)	PREIS € (SW)	PREIS € (SW) Sonderpreis für Hochschulen
1/1 Seite	180 x 260	5.425	4.525
1/2 Seite hoch	90 x 260	2.885	2.465
1/2 Seite quer	180 x 130	2.885	2.465
1/4 Seite klassik	90 x 130	1.490	1.245

Für Mitgliedsunternehmen bieten wir gesonderte Konditionen an.
Bei Rückfragen freuen wir uns auf Ihren Anruf.

Kontakt:

GDCh-Stellenmarkt
Angela Pereira Jaé
Alina Gajda
Varrentrappstraße 40–42
60486 Frankfurt/Main

Tel.: +49 69 7917-665, Fax: +322

Anzeigen bitte als PDF an den GDCh-Stellenmarkt:
stellenmarkt@gdch.de

Formate / Preise (zzgl. MwSt.)

Millimeterpreise pro Spalte (45 mm)
Stellenangebote Industrie € 6,35
Sonderpreis Hochschulen € 5,45
Übernahme in den Online-Stellenmarkt: kostenfrei

Farbzuschläge

Zuschlag pro Farbe nach Euro-Skala € 400
Zuschlag für 4-Farbanzeige € 1.200
Sonderfarbe € 800
Eine Sonderfarbe aus 4c-Farbdruck € 400

Zuschläge für Sonderformate

Anzeigen über Bund: 20% Zuschlag

Gestaltung

Wir gestalten Ihnen gerne kurzfristig Ihre Stellenanzeige zum Selbstkostenpreis. Bitte sprechen Sie uns an.

Farbanzeigen

Bitte senden Sie Ihren Anzeigenauftrag und die Druckunterlage an den GDCh-Stellenmarkt (Fax: 069/7917-322, stellenmarkt@gdch.de). Bitte senden Sie einen farbverbindlichen Ausdruck mindestens zwei Werkstage vor Anzeigenschluss an:

pva, Druck und Medien-Dienstleistungen GmbH
Christiane Tretter
Für „Nachrichten aus der Chemie“, Heft ...
Industriestraße 15 · D-76829 Landau/Pfalz

Tel.: +49 (0) 6341 142-253 · Fax: +49 (0) 6341 142-410253

STELLENANZEIGEN ONLINE

www.gdch.de/stellen

Der Online-Stellenmarkt ist nach der Startseite die meistbesuchte Seite des GDCh-Internetauftritts. Jede neu eingestellte Stellenanzeige löst einen RSS-Feed aus und verstärkt die Wahrnehmung Ihrer Ausschreibung. Durch einen Teaser auf der GDCh-Startseite erreichen Sie nicht nur die aktiv suchenden Chemiker, sondern das gesamte Netzwerk der GDCh.

Chemiker/Innen, Biowissenschaftler/Innen, Chemieingenieur/Innen und andere Naturwissenschaftler/Innen finden hier ohne Werbebanner Ihre Stellenangebote. Langwierige Suchprozesse entfallen. Ihre Anzeige veröffentlichen wir binnen eines Werktages. Frei zugängliche und regelmäßig aktualisierte Informationen rund um Studium und Berufseinstieg bilden das attraktive Umfeld unserer Stellenlisten und veranlassen Chemieabsolventen und Stellensuchende, die GDCh-Internet-Seiten regelmäßig aufzurufen.

Zur Online-Veröffentlichung Ihrer vakanten Position bieten wir Ihnen folgende Optionen:

ANZEIGENTYP (Anzeigeneingang per Mail an stellenmarkt@gdch.de)	LAUFZEIT	PREIS €
HTML-Anzeige (Stellenanzeige im individuellen Firmenlayout; Anlieferung als ZIP-Datei)	4 Wochen	609
inkl. zusätzlicher Einbindung Ihres Logos in die tabellarische Übersicht der Anzeigen	8 Wochen	970
pdf-Anzeige (Stellenanzeigen im individuellen Firmenlayout als PDF-File)	4 Wochen	560
inkl. zusätzlicher Einbindung Ihres Logos in die tabellarische Übersicht der Anzeigen	8 Wochen	920
Anzeige im Standard-Layout (Anlieferung als Word-Dokument)	4 Wochen	389
	8 Wochen	639

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.gdch.de/kundeninfo

Neben diesen Angeboten sind die GDCh-Stellenlisten auch bevorzugtes Medium zur kostenlosen Ausschreibung von Praktikanten-, Doktoranden-, Postdoc- sowie Professorenstellen. Hochschulanzeigen können Sie gegen Aufpreis als Kleinanzeige in den Nachrichten aus der Chemie veröffentlichen. Schicken Sie Ihre Anfrage an: stellenmarkt@gdch.de.

Alle 14 Tage informiert der Newsletter der Nachrichten aus der Chemie mehr als **13.000 registrierte Empfänger** über neueste Entwicklungen in der Chemie sowie Neuigkeiten aus der GDCh.

Werbemöglichkeiten und Preise

Leaderboard Banner	729 x 90 Pixel	€ 1.070
Full Banner	468 x 60 Pixel	€ 970
Skyscraper	120 x 600 Pixel	€ 1.070
Text Ad		€ 1.270

Erscheinungstermine Newsletter

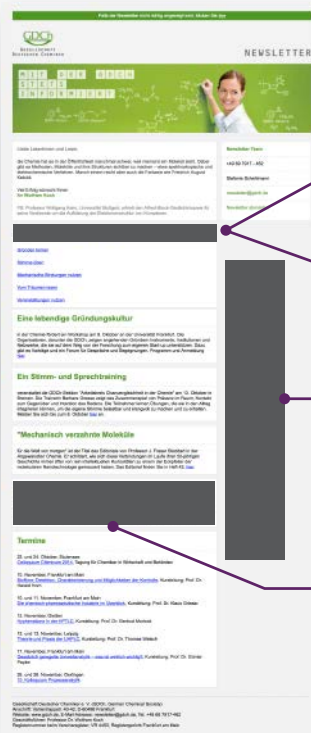
Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
12. + 26.	9. + 23.	9. + 23.	6. + 20.	9. + 18.	1. + 15.
Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
13.	3. + 24.	7. + 21.	5. + 19.	2. + 16.	7. + 21.

Technische Angaben

Banner
Dateigrößen: max. 40 KB
Dateiformate: GIF, JPG, nur statische Banner, keine animierten GIF und kein Flash.

Text Ad
Text: bis zu 600 Zeichen inkl. Leerzeichen
Bilder: JPG, PNG, TIF, 130 x 130 Pixel

Newsletter
Erscheinungstermin 14-tägig



Leaderboard Banner
€ 1.070

Full Banner
€ 970

Skyscraper
€ 1.070

Text Ad
€ 1.270

Newsletter

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR ANZEIGEN, FREMDBEILAGEN UND ANDERE WERBEMITTEL SOWIE ONLINE-WERBUNG

- Für alle Verträge (nachstehend: „Auftrag“) über die Veröffentlichung einer oder mehrerer Anzeigen eines Werbetreibenden oder sonstigen Inserenten (nachstehend: „Auftraggeber“) in den Zeitschriften der Wiley-VCH GmbH & Co. KGaA (nachstehend: „Verlag“) zum Zwecke der Verbreitung und über die Schaltung von Online-Werbung auf den Webseiten des Verlages gelten nachfolgende Allgemeine Geschäftsbedingungen. Diese Bedingungen gelten auch für Aufträge über Fremdbeilagen in den vom Verlag herausgegebenen Zeitschriften. Mit der Auftragserteilung anerkennt der Auftraggeber diese Bedingungen.
- Abweichende Bedingungen des Auftraggebers, die der Verlag nicht ausdrücklich und schriftlich anerkennt, sind auch dann nicht verbindlich, wenn der Verlag diesen nicht ausdrücklich widerspricht.
- Für Auftraggeber, die mehrere Anzeigen schalten möchten, gilt Folgendes: Die in der Anzeigenpreisliste bezeichneten Nachlässe werden nur für die innerhalb eines Jahres in den Druckerzeugnissen des Verlages erscheinenden Anzeigen des Auftraggebers gewährt. Diese Frist beginnt mit dem Erscheinen der ersten Anzeige, wenn nicht bei Vertragsabschluss schriftlich ein anderer Beginn vereinbart worden ist. Die Nachlasshöhe ergibt sich aus der Anzahl der Anzeigenschaltungen (Malstaffel). Werden innerhalb eines Jahres weniger Anzeigen als vereinbart abgenommen, so ist der Verlag berechtigt, den Unterschied zwischen dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme aufgrund der Preisliste entsprechenden Nachlass nachzuberechnen.
- Bei Aufträgen ist der Auftraggeber berechtigt, innerhalb der vereinbarten bzw. der in Ziffer 3 genannten Frist auch über die im Auftrag genannte Anzeigenmenge hinaus weitere Anzeigen abzurufen.
- Stornierungen müssen schriftlich erfolgen. Für eine Stornierung am Tage des Anzeigenschlusses bzw. danach fällt als Stornierungskosten die Auftragssumme in voller Höhe an. Dem Auftraggeber wird allerdings im jeweils konkreten Fall ausdrücklich das Recht eingeräumt, den Nachweis zu führen, dass dem Verlag kein oder ein niedrigerer Schaden entstanden ist.
- Aufträge für Anzeigen und andere Werbemittel, die erklärtermaßen ausschließlich in bestimmten Nummern, bestimmten Ausgaben oder an bestimmten Plätzen der Druckschrift veröffentlicht werden sollen, müssen rechtzeitig, spätestens aber zu dem in der Auftragsbestätigung genannten Termin, beim Verlag eingehen, dass dem Auftraggeber noch vor Anzeigenschluss mitgeteilt werden kann, wenn der Auftrag auf diese Weise nicht auszuführen ist.
- Anzeigen und Online-Werbung, die aufgrund ihrer redaktionellen Gestaltung nicht als Anzeigen erkennbar sind, werden als solche vom Verlag mit dem Wort „Anzeige“ deutlich kenntlich gemacht.
- Der Verlag behält sich vor, Anzeigenabrufe - auch einzelne Abrufe im Rahmen eines Auftrages - und Beilagenaufträge wegen des Inhalts, der Herkunft oder der technischen Form nach einheitlichen, sachlich gerechtfertigten Grundsätzen des Verlages abzulehnen, wenn deren Inhalt gegen Gesetze oder behördliche Bestimmungen verstößt oder deren Veröffentlichung für den Verlag unzumutbar ist. Dies gilt auch für Aufträge, die bei Geschäftsstellen, Annahmestellen oder Vertretern aufgegeben werden. Beilagenaufträge sind für den Verlag erst nach Vorlage eines Masters der Beilage und deren Billigung bindend. Beilagen, die durch Format oder Aufmachung beim Leser den Eindruck eines Bestandteils der Zeitung oder Zeitschrift erwecken oder Fremdanzeigen enthalten, werden nicht angenommen. Die Ablehnung eines Auftrages wird dem Auftraggeber unverzüglich mitgeteilt. Der Verlag behält sich in derartigen Fällen vor, einen etwaigen Nachlass zurückzufordern.
- Der Auftraggeber ist für die rechtzeitige Lieferung einwandfreier Druckerunterlagen oder Beilagen bzw. für die rechtzeitige Lieferung der für die Online-Werbung erforderlichen Materialien verantwortlich. Bei der Anlieferung von digitalen Druckerunterlagen ist der Auftraggeber verpflichtet, ordnungsgemäße, insbesondere dem Format oder den technischen Vorgaben des Verlages entsprechende Vorlagen rechtzeitig zum Druckerunternehmensanlieferung. Für erkennbar ungeeignete oder beschädigte Druckerunterlagen fordert der Verlag unverzüglich Ersatz an. Der Verlag gewährleistet die für den belegten Titel übliche Druckqualität im Rahmen der durch die Druckerunterlagen gegebenen Möglichkeiten. Der Auftraggeber hat, z.B. durch geeignete technische Maßnahmen, vor einer digitalen Übermittlung von Druckvorlagen dafür Sorge zu tragen, dass die übermittelten Dateien frei von Computerviren sind. Entdeckt der Verlag auf einer per E-Mail übermittelten Datei Computerviren, wird diese Datei sofort gelöscht, ohne dass der Auftraggeber hieraus Ansprüche geltend machen kann.
- Für erkennbar ungeeignete oder beschädigte Druckerunterlagen bzw. Werbemittel hat der Auftraggeber nach Aufforderung durch den Verlag unverzüglich Ersatz zu leisten. Kosten für die Anfertigung bestellter Druckerunterlagen bzw. für die Herstellung bestellter Werbemittel sowie für vom Auftraggeber gewünschte und von diesem wegen der technischen Qualität der gelieferten Druckerunterlagen bzw. Werbemittel zu vertretende erhebliche Änderungen ursprünglich vereinbarter Ausführungen hat der Auftraggeber zu tragen. Sind etwaige Mängel bei den Druckerunterlagen bzw. Werbemitteln im Prüfprozess nicht erkennbar, sondern werden erst beim Druckvorgang bzw. bei der Schaltung deutlich, so stehen dem Auftraggeber bei ungenügendem Abdruck bzw. mangelhafter Schaltung keine Ansprüche zu.
- Druckerunterlagen werden nur auf besondere Anforderung an den Auftraggeber zurückgesandt. Die Pflicht zur Aufbewahrung endet drei Monate nach Ablauf des Auftrages.
- Bei audio- bzw. videoverlinkter Werbung (z. B. Banner, bei deren Anklicken sich ein Pop-Up-Fenster öffnet, in welchem Audio- bzw. Videoinhalte wiedergegeben werden) ist der Auftraggeber dafür verantwortlich, dass die erforderlichen Genehmigungen mit der GEMA oder anderen Urheberrechtsverbänden bzw. Urheberrechtinhabern eingeholt wurden.
- Der Auftraggeber hat bei ganz oder teilweise unleserlichem, unrichtigem oder bei unvollständigem Abdruck der Anzeige Anspruch auf Zahlungsminderung oder eine einwandfreie Ersatzanzeige, aber nur in dem Ausmaß, in dem der Zweck der Anzeige beeinträchtigt wurde. Dies ist ausgeschlossen, sofern sich der Mangel aufgrund fehlerhafter Druckvorlagen ergibt (siehe Ziffer 10). Lässt der Verlag eine ihm hierfür gestellte angemessene Frist verstreichen oder

- ist die Ersatzanzeige erneut nicht einwandfrei, so hat der Auftraggeber ein Recht auf Zahlungsminderung oder Rückgängigmachung des Auftrages. Reklamationen müssen – außer bei nicht offensichtlichen Mängeln – innerhalb von vier Wochen nach Eingang von Rechnung und Beleg geltend gemacht werden.
- (1) Schadensersatzansprüche des Auftraggebers sind ausgeschlossen, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist. Der vorstehende Haftungsausschluss gilt auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Verlages, sofern der Auftraggeber Ansprüche gegen diese geltend macht. (2) Von dem unter Ziffer 1 bestimmten Haftungsausschluss ausgenommen sind Schadensersatzansprüche aufgrund einer Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit und Schadensersatzansprüche aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist. Von dem Haftungsausschluss ebenfalls ausgenommen ist die Haftung für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Verlages, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. (3) Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes (ProdHaftG) bleiben unberührt.
- Probabzüge werden nur auf ausdrücklichen Wunsch geliefert. Der Auftraggeber trägt die Verantwortung für die Richtigkeit der zurückgesandten Probeabzüge. Der Verlag berücksichtigt alle Fehlerkorrekturen, die ihm innerhalb der bei der Übersendung des Probeabzuges gesetzten Frist mitgeteilt werden. Sendet der Auftraggeber den ihm rechtzeitig übermittelten Probeabzug nicht fristgemäß zum vereinbarten Termin zurück, so gilt die Genehmigung zum Abdruck als erteilt.
- Sind keine besonderen Größenvorschriften gegeben, so wird die nach Art der Anzeige übliche, tatsächliche Abdruckhöhe der Berechnung zugrunde gelegt.
- Der Auftraggeber versichert, dass er uneingeschränkter Inhaber aller für die Veröffentlichung und Verbreitung erforderlichen Nutzungsrechte an den Werbemitteln ist. Er stellt den Verlag insofern von allen Ansprüchen Dritter frei und gewährt dem Verlag die zur Veröffentlichung der Werbemittel erforderlichen Verwertungsrechte.
- Der Auftraggeber sichert zu, dass er berechtigt ist, die mit der Online-Werbung verbundenen Hyperlinks zu setzen. Der Auftraggeber sichert ferner zu, die anwendbaren datenschutzrechtlichen Bestimmungen – insbesondere des Bundes- und Telemediengesetzes – einzuhalten und diese Verpflichtung auch seinen Mitarbeitern aufzuerlegen. Sollte der Auftraggeber durch Verwendung spezieller Techniken, wie z. B. dem Einsatz von Cookies oder Zählpixeln, Daten aus der Schaltung von Werbemitteln auf den Online-Angeboten des Verlages gewinnen oder sammeln, sichert der Auftraggeber ebenfalls zu, dass er bei Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten die Vorgaben des Telemediengesetzes (TMG) bzw. des Rundfunkstaatsvertrages (RStV) sowie des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) einhalten wird.
- Falls der Auftraggeber nicht Vorauszahlung leistet, wird die Rechnung sofort, möglichst aber vierzehn Tage nach Veröffentlichung der Anzeige übersandt. Die Rechnung ist innerhalb der aus der Preisliste ersichtlichen vom Empfang der Rechnung an laufenden Frist zu bezahlen, sofern nicht im einzelnen Fall eine andere Zahlungsfrist vereinbart ist.
- Bei Zahlungsverzug oder Stundung werden Zinsen sowie die Einziehungskosten berechnet. Der Verlag kann bei Zahlungsverzug die weitere Ausführung des laufenden Auftrages bis zur Bezahlung zurückstellen und für die restlichen Anzeigen Vorauszahlung verlangen. Bei Vorliegen begründeter Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Auftraggebers ist der Verlag berechtigt, auch während der Laufzeit eines Anzeigenabschlusses das Erscheinen weiterer Anzeigen ohne Rücksicht auf ein ursprünglich vereinbartes Zahlungsziel von der Vorauszahlung des Betrages und von dem Ausgleich offenstehender Rechnungsbeträge abhängig zu machen.
- Der Verlag liefert mit der Rechnung auf Wunsch einen Anzeigenbeleg. Je nach Art und Umfang des Auftrages werden Anzeigenausschnitte, Belegseiten oder vollständige Belegnummern geliefert. Kann ein Beleg nicht mehr beschafft werden, so tritt an seine Stelle eine rechtsverbindliche Bescheinigung des Verlages über die Veröffentlichung und Verbreitung der Anzeige.
- Aus einer Auflagenminderung kann bei einem Auftrag über mehrere Anzeigen ein Anspruch auf Preiserminderung hergeleitet werden, wenn im Gesamtdurchschnitt des mit der ersten Auflage beginnenden Insertionsjahres die in der Preisliste oder auf andere Weise genannte durchschnittliche Auflage oder – wenn eine Auflage nicht genannt ist – die durchschnittlich verkaufte (bei Fachzeitschriften gegebenenfalls die durchschnittlich tatsächlich verbreitete) Auflage des vergangenen Kalenderjahres unterschritten wird. Eine Auflagenminderung ist nur dann an zur Preiserminderung berechtigender Mangel, wenn sie – bei einer Auflage bis zu 50.000 Exemplaren 20% – bei einer Auflage bis zu 100.000 Exemplaren 15% – bei einer Auflage bis zu 500.000 Exemplaren 10% – bei einer Auflage über 500.000 Exemplaren 5% beträgt.
- Darüber hinaus sind bei den Aufträgen Preiserminderungsansprüche ausgeschlossen, wenn der Verlag dem Auftraggeber von dem Absinken der Auflage so rechtzeitig Kenntnis gegeben hat, dass dieser vor Erscheinen der Anzeige vom Vertrag zurücktreten konnte.
- Durch unvorhersehbare Ereignisse, auf die der Verlag keinen Einfluss hat (z.B. Streik, Ausspernung, Betriebsstörungen etc.), eintretende Leistungsverzögerungen sind vom Verlag nicht zu vertreten. Der Verlag kann nach Wegfall des Ereignisses Anzeigen in der nächst möglichen Ausgabe der Druckschrift und Online-Werbemittel unverzüglich veröffentlichen oder ganz oder teilweise vom Vertrag zurücktreten. Schadensersatzansprüche stehen dem Auftraggeber insofern nicht zu.
- Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist – sofern rechtlich zulässig - der Hauptsitz des Verlages, derzeit Weinheim.
- Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

ANSPRECHPARTNER

Nachrichten aus der Chemie · Varrentrapstr. 40–42 · 60486 Frankfurt/M. · Tel.: +49 (0) 69 7917-462 · E-Mail: nachrichten@gdch.de

Mediaberatung

Vanessa Winde
 Anzeigenleitung
 Tel.: +49 (0) 6201 606 721
 vanessa.winde@wiley.com



Angela Pereira Jaé
 leitet den Stellenmarkt
 Tel.: +49 69 7917-668
 stellenmarkt@gdch.de



Alina Gajda
 Ansprechpartnerin für den Stellenmarkt
 Tel.: +49 69 7917-665
 stellenmarkt@gdch.de

Ihr Redaktionsteam

Christian Remenyi
 leitet die Redaktion



Frauke Zbikowski
 sorgt für das
 redaktionelle Umfeld



Maren Bulmahn
 verantwortet Themen
 aus der Industrie



Eliza Leusmann
 betreut Themen aus der
 Wissenschaft



Stefanie Schehlmann
 ist Assistentin der Redaktion



Jürgen Bugler
 gestaltet das Heft

[Kurzprofil](#)
[Themen & Termine](#)
[Analysen](#)
[Preise & Formate](#)
[Technische Angaben](#)
[Online](#)
[AGB](#)
[Ansprechpartner](#)